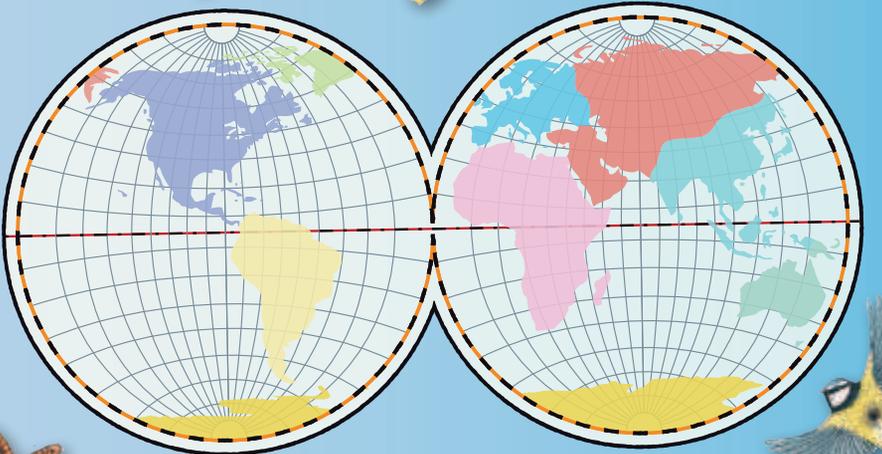




Virginie ALADJIDI
Emmanuelle TCHOUKRIEL

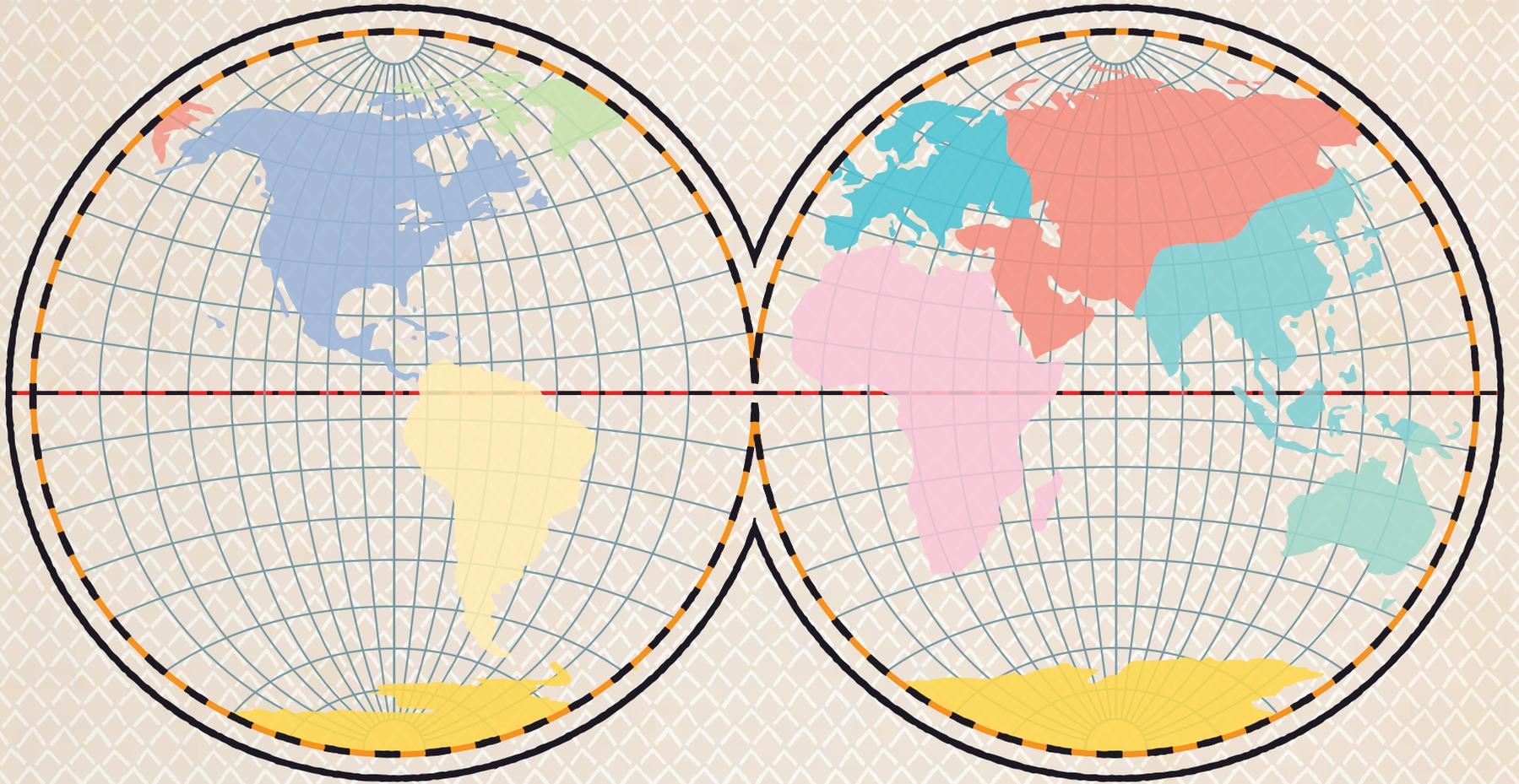
MEIN GROSSER TIERATLAS



250 Tiere
aus aller Welt



INHALT



Die Tierwelt unserer Erde S. 8-13

EUROPA

Tiere an Land S. 14-17

Tiere in der Luft S. 18-21

Tiere im Wasser S. 22-25

NORD- UND WESTASIEN

Tiere an Land S. 26-29

Tiere in der Luft S. 30-33

Tiere im Wasser S. 34-37

SÜD- UND OSTASIEN

Tiere an Land S. 38-41

Tiere in der Luft S. 42-45

Tiere im Wasser S. 46-49

AFRIKA

Tiere an Land S. 50-53

Tiere in der Luft S. 54-57

Tiere im Wasser S. 58-61

NORD-AMERIKA

Tiere an Land	S. 62-65
Tiere in der Luft	S. 66-69
Tiere im Wasser	S. 70-73

SÜD-AMERIKA

Tiere an Land	S. 74-77
Tiere in der Luft	S. 78-81
Tiere im Wasser	S. 82-85

OZEANIEN

Tiere an Land	S. 86-89
Tiere in der Luft	S. 90-93
Tiere im Wasser	S. 94-97

ARKTIS

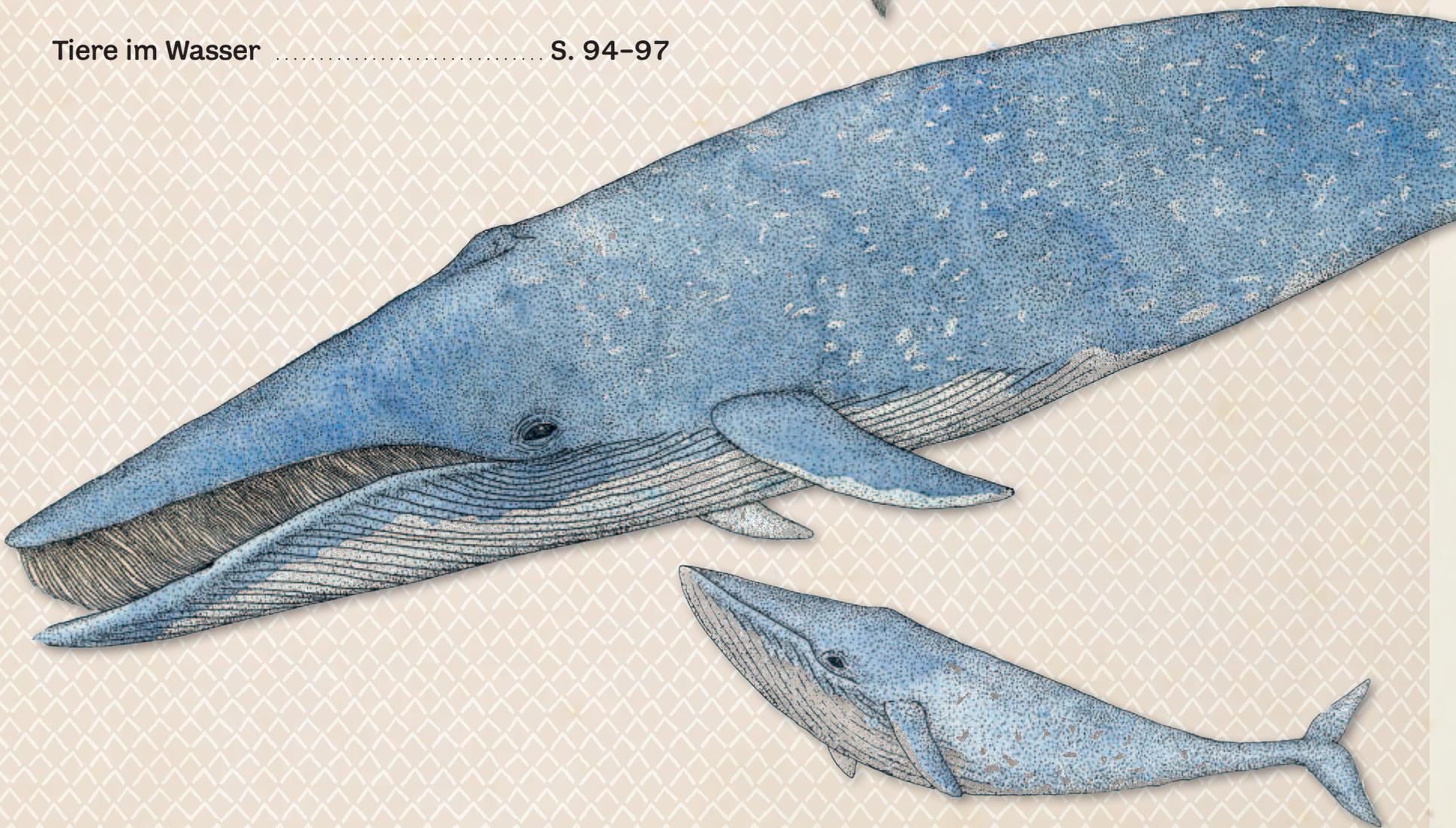
Tiere der Arktis	S. 98-101
------------------------	-----------

ANTARKTIS

Tiere der Antarktis	S. 102-105
---------------------------	------------

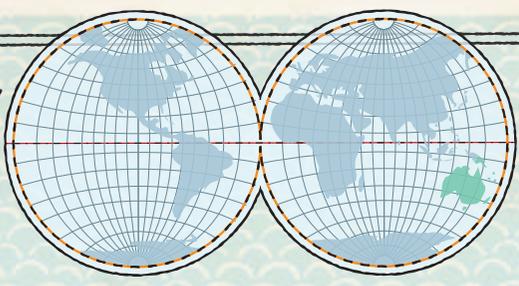
Glossar	S. 106
---------------	--------

Register	S. 108
----------------	--------



OZEANIEN

Tiere im Wasser

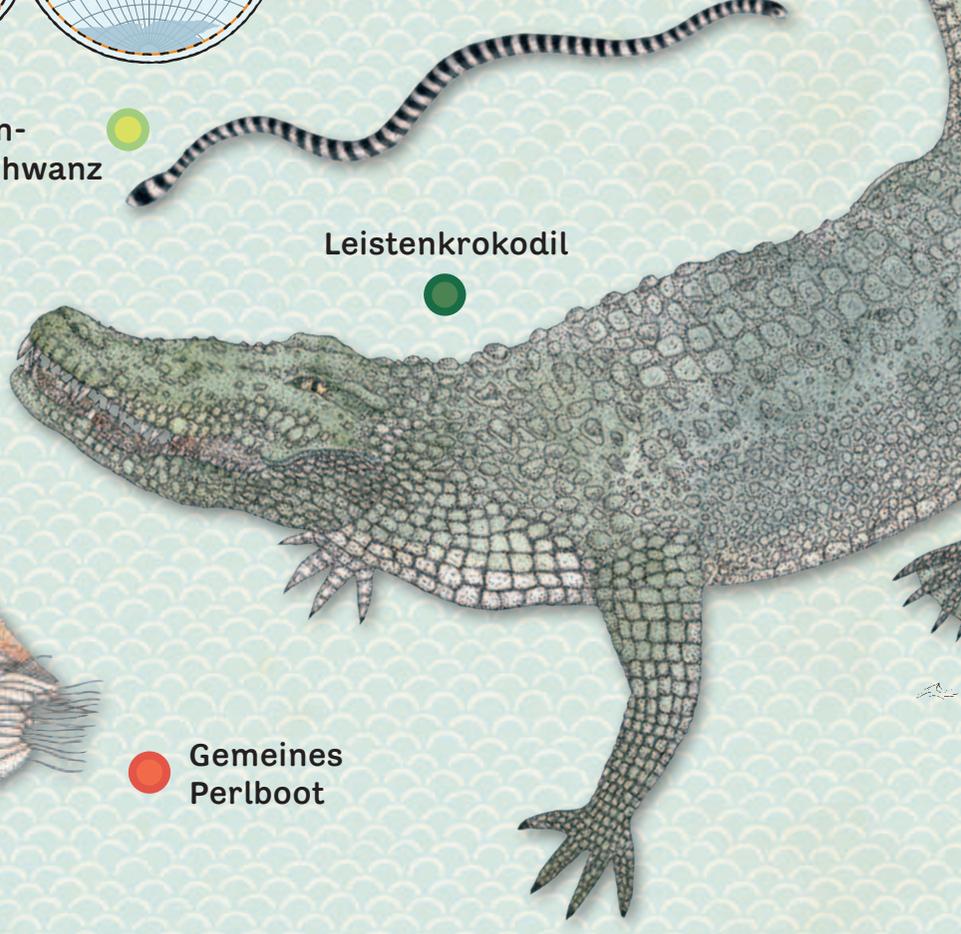


Lederschildkröte

Nattern-Plattschwanz



Leistenkrokodil



Masken-Igelfisch

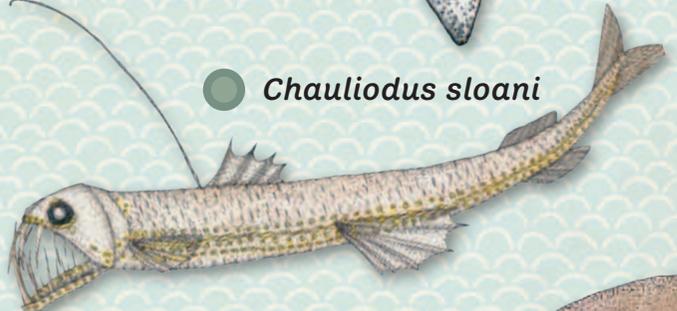


Gemeines Perlboot

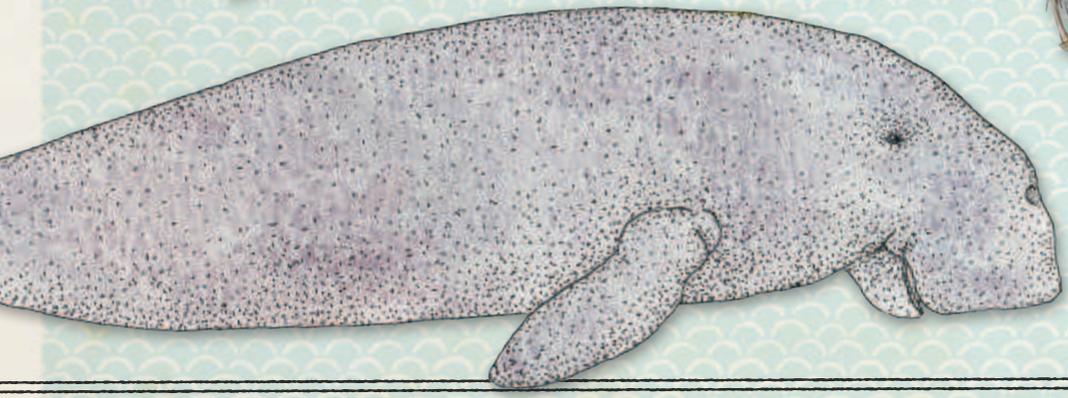


Weißer Hai

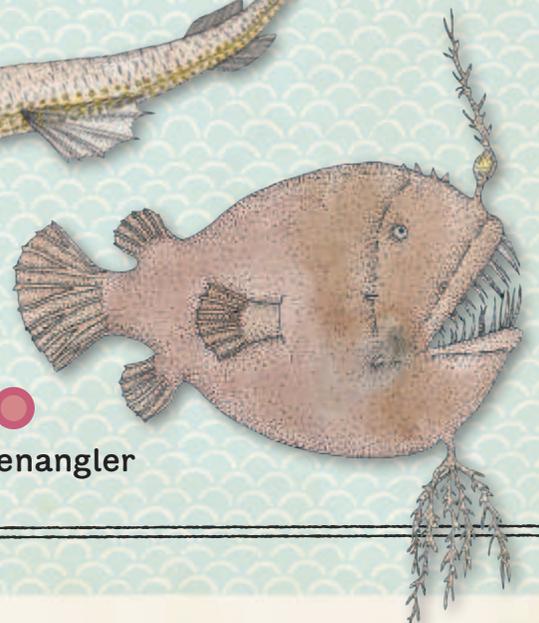
Chauliodus sloani



Dugong



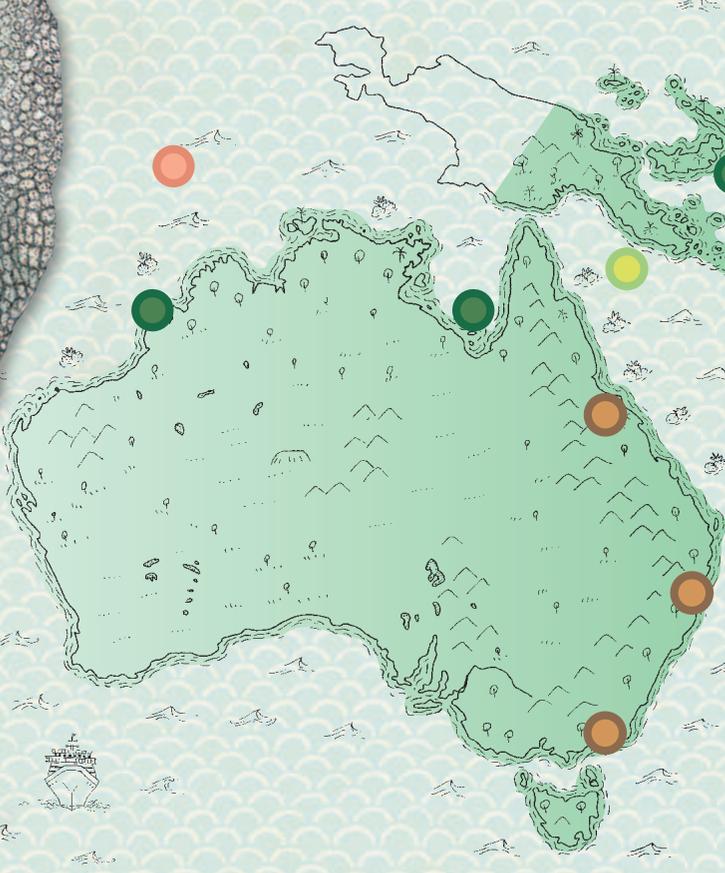
Laternenangler





Fast überall
in Ozeanien
zu finden

Pazifischer
Ozean



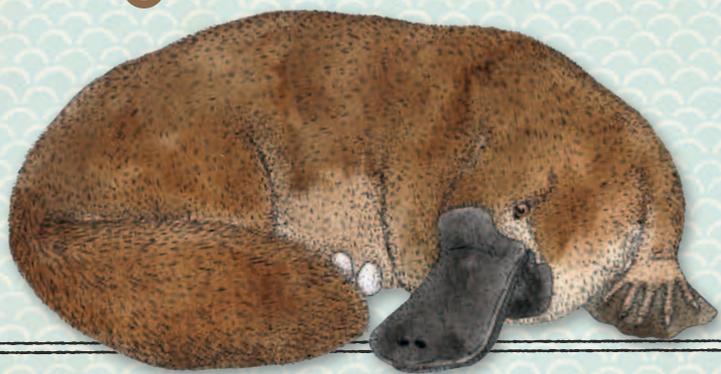
Pazifischer
Rotfeuerfisch



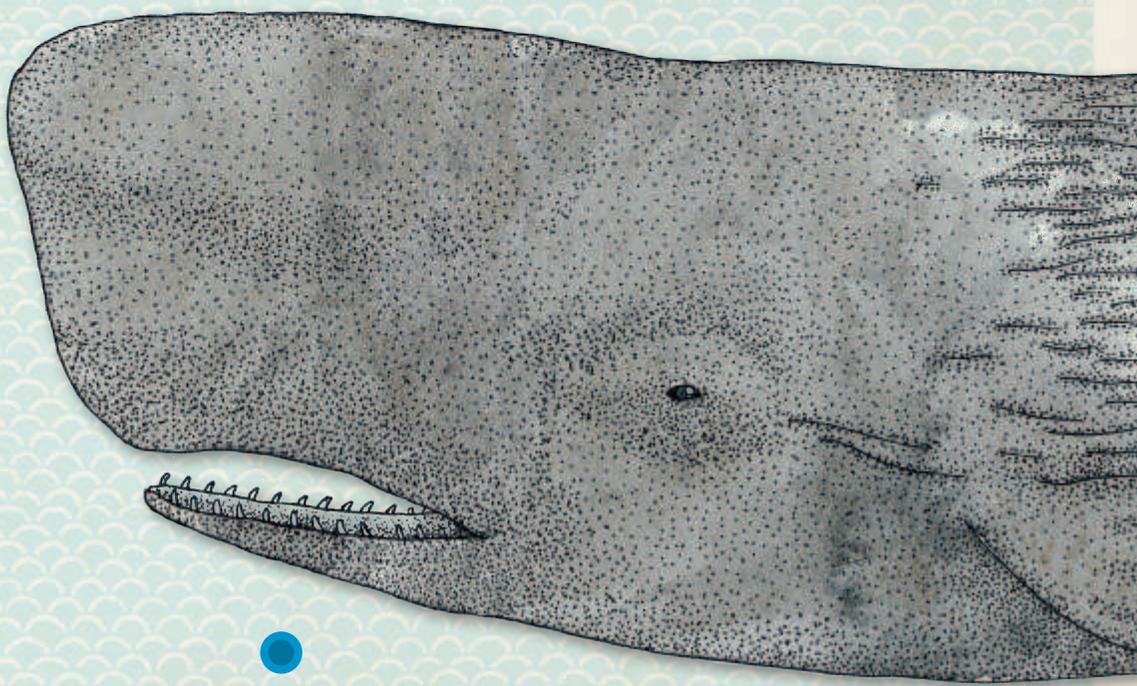
Picasso-
Drückerfisch



Schnabeltier



Pottwal



OZEANIEN

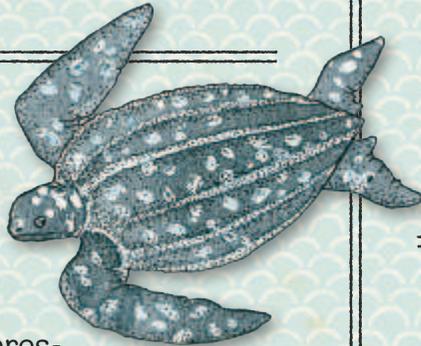
Tiere im Wasser



Schnabeltier

Ornithorhynchus anatinus
Klasse: Säugetiere

Das Maul des Schnabeltiers erinnert an einen Entenschnabel. Es ist das einzige eierlegende Säugetier der Welt. Das Weibchen brütet die Eier zwischen seinem Bauch und dem Schwanz, der als schützende Decke dient, aus. Schnabeltiere leben in den Seen und Flüssen Australiens.



Lederschildkröte

Dermochelys coriacea
Klasse: Kriechtiere

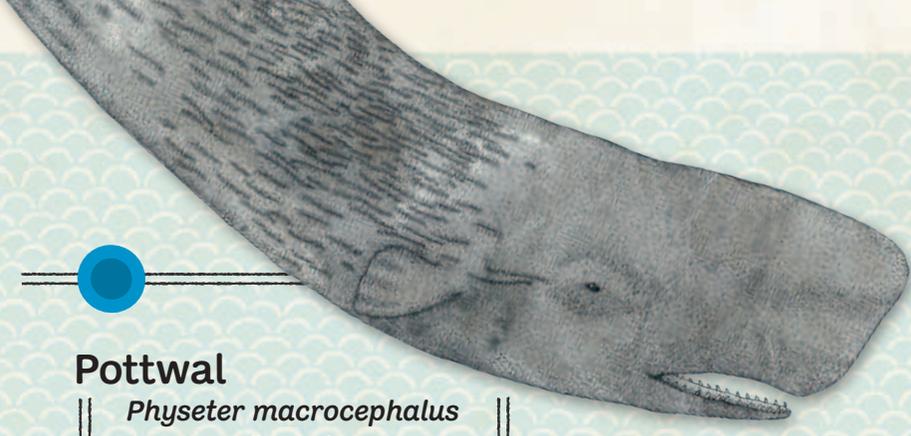
Die Lederschildkröte ist nicht nur die größte Schildkröte der Welt, sondern ist von allen Meeres-schildkröten auch am weitesten verbreitet. Auf ihren Wanderungen gelangt sie sogar bis in den Nordatlantik. (Siehe auch S. 59)



Gemeines Perlboot

Nautilus pompilius
Klasse: Kopffüßer

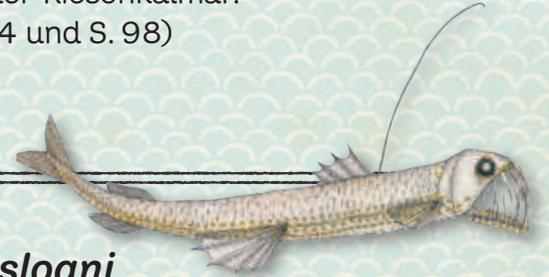
Dieses 20 Zentimeter große Weichtier findet sich vor der Küste Australiens nahe den Pazifikinseln sowie im Indischen Ozean. In seinem spiralförmigen Gehäuse bewohnt das Tier die erste der zahlreichen, voneinander abgetrennten Kammern. Das Perlboot hat etwa 90 Tentakeln. Es gleicht immer noch stark seinem urzeitlichen Vorfahren, der schon vor 400 Millionen Jahren, also lange vor den Dinosauriern lebte.



Pottwal

Physeter macrocephalus
Klasse: Säugetiere

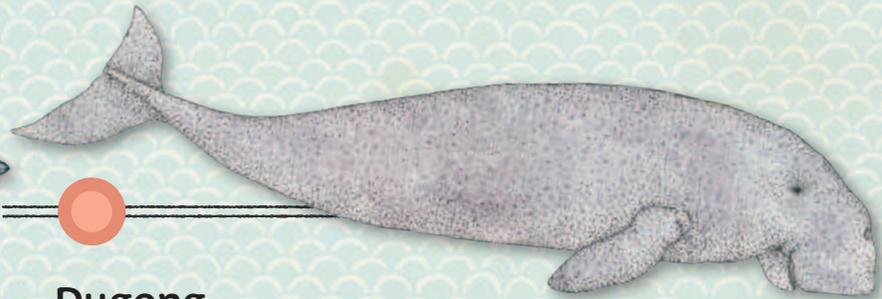
Dieser riesige Wal wird bis zu 20 Meter lang. Er lebt in allen Ozeanen und Meeren. Seine Nahrung sind Fische und Kalmare, darunter auch der Riesenkalmar. (Siehe auch S. 34 und S. 98)



Chauliodus sloani

Klasse: Knochenfische

Viperfische wie dieser haben ein beeindruckendes Maul, das sie aufgrund ihrer langen Zähne nicht schließen können. Sie leben in Tiefen bis zu 2000 Metern. Diese Art hat noch keinen deutschen Namen. (Siehe auch S. 70)



Dugong

Dugong dugon
Klasse: Säugetiere

Von den Manatis unterscheidet sich der Dugong durch den gabelförmigen Schwanz. Beim Ausatmen stößt diese Seekuhart einen charakteristischen Laut aus, der weithin hörbar ist. Dugongs leben am Grund seichterer Küstengewässer des Pazifischen und Indischen Ozeans. (Siehe auch S. 58)



Laternenangler

Linophryne arborifera
Klasse: Knochenfische

Der Laternenangler lebt in den dunklen, eisigen Gewässern der Tiefsee. Seine algenähnliche, verzweigte Bartel dient ihm als Leucht- und Tastorgan. Die „Angel“ an seiner Stirn ist ebenfalls ein Leuchtorgan, das Beutetiere anziehen soll.



Picasso-Drückerfisch

|| *Rhinecanthus aculeatus* ||

|| Klasse: Knochenfische ||

Der Picasso-Drückerfisch hat einen flachen Körper von charakteristischer Färbung, die an moderne Kunst erinnert – daher der Name. Am Rücken und auf Schwanzhöhe hat er Stacheln, die Feinde fernhalten sollen. Nimmt man ihn aus dem Wasser, gibt er hörbare Laute von sich. Man findet ihn auch in Asien. (Siehe auch S. 46)

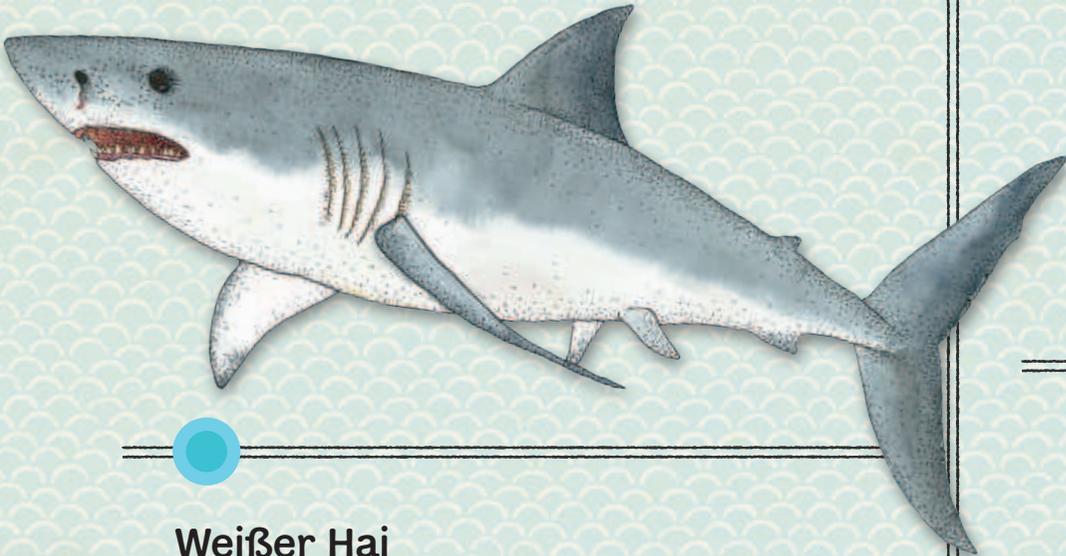


Pazifischer Rotfeuerfisch

|| *Pterois volitans* ||

|| Klasse: Knochenfische ||

Die faserigen Brustflossen dieses Fisches erinnern an Flügel – fliegen kann er aber nicht. Mit ihnen drückt er seine Beute in den Winkel eines Riffs oder eines Felsens, um sie dann mit seinem großen Maul zu verschlingen. Die giftigen Stacheln am Rücken geben ihm Schutz.



Weißer Hai

|| *Carcharodon carcharias* ||

|| Klasse: Knorpelfische ||

Der Weiße Hai hat vier bis sechs Zahnreihen. Fällt ein Zahn aus, rückt der aus der dahinterliegenden Reihe nach. Das nennt man Revolvergebiss. Mit seinem empfindlichen Geruchssinn spürt der Weiße Hai Blut aus bis zu 2 Kilometern Entfernung auf – das macht ihn zu einem exzellenten Jäger. (Siehe auch S. 70)

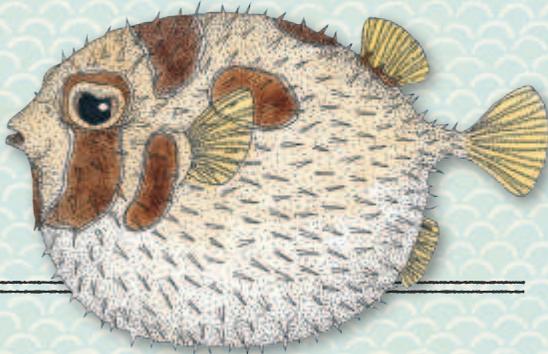


Nattern-Plattschwanz

|| *Laticauda colubrina* ||

|| Klasse: Kriechtiere ||

Diese schwarz geringelte, graublau Seeschlange ist ein schneller Schwimmer, der abgeflachte Schwanz dient dabei als Ruder. Der Nattern-Plattschwanz geht häufig an Land, um Eier abzulegen. Sein Biss ist sehr giftig.



Masken-Igelfisch

|| *Diodon liturosus* ||

|| Klasse: Knochenfische ||

Masken-Igelfische leben vor allem in den Korallenriffen Indonesiens. Bei Gefahr schlucken sie Wasser und pumpen sich auf diese Weise derart auf, dass sich ihre Stacheln wie beim Stachelschwein aufrichten. Außerdem lagern sie ein Gift in ihrem Körper ein, das sie für Jäger ungenießbar macht. Es gibt unterschiedliche Arten von Igelfischen, diese hier hat kurze Stacheln.



Leistenkrokodil

|| *Crocodylus porosus* ||

|| Klasse: Kriechtiere ||

Dieser gefährliche Riese von bis zu 5 Metern Länge lebt in Mangroven und Flussmündungen, vor allem in Australien und Papua-Neuguinea. Er kann ausdauernd über weite Strecken schwimmen. Das Weibchen legt seine Eier in ein Nest an Land und bewacht sie. Leistenkrokodile werden wegen ihrer Haut gezüchtet.